

FC Bad Lausick – SC Partheland 7:1 (3:1)

Erwartet klarer Erfolg zum Abschluss der Heimaison

Lausicks Trainer forderten in erster Linie eine deutliche Reaktion nach der dürftigen Vorstellung beim 0:2 in Ostrau, verwiesen aber auch auf die wenig berauschende Leistung beim 3:1 im Hinspiel.

Ergebnistechnisch stand am Ende ein deutlicher Erfolg gegen einen Gegner dem man Respekt aussprechen muss dass er trotz des ernüchternden Saisonverlaufs bis zum Ende durchhielt, daran ändert auch das zweimalige Nichtantreten nichts.

Die „Höhepunkte“ der Partie verteilten sich in vier Blöcke in denen jeweils 2 der 8 Treffer fielen, dazwischen sahen die Zuschauer weitere gute Möglichkeiten ohne Tore. Nachdem Florian Schmiedel (8.) und Marvin Gräf (11.) aus spitzen Winkeln noch scheiterten, löste FC Kapitän Jeremy Dust den Knoten, als er einen gelungenen Angriffszug über die linke Seite überlegt mit dem 1:0 abschloss. Das 2:0 markierte Lennard Wenzel nachdem SC Keeper Bradatsch einen Gräf Knaller prallen lassen musste.

Bis zur 37. Minute passierte wenig, dann legten sich die Kurstädter den Ball praktisch selbst ins Netz. Fast von der Mittellinie legte Nicky Richter den Ball per Kopf Richtung eigenen Strafraum zurück, doch Jonas Berger unterschätzte die Kugel, kam zu spät entgegen, der kurz zuvor eingewechselte Weiner war schneller am Ball und schob das zunächst am Pfosten landete Streitobjekt zum 1:2 ins verlassene FC Tor.

Doch die Gäste wollten dem nicht nachstehen, nur zwei Minuten später leisteten sie sich auch einen Aussetzer, Gräf und Wenzel einigten sich letztlich nur noch wer den Ball ins leere Tor befördert.

Ein weiterer Doppelschlag folgte in Minute 48 und 51., eine Phase mit einigen tollen Kombinationen, Flanke, Doppelpässen, schließt Wenzel mit den Treffern zum 4 und 5:1 ab, bei letzterem sah der Schiedsrichter zwar N. Richter als Torschützen, doch der Ball war bei dessen Abschluss noch nicht hinter der Linie. Der mehrfach glänzend reagierende Bradatsch im SC Kasten verhinderte mit tollen Paraden weitere Treffer, erst in der Schlussphase, beim FC wurde wieder 5fach gewechselt, hatte er gegen Schmiedels „Tor des Tages“, aus der Luft aus gut 20 Metern ins linke obere Eck, und das Nachsetzen von Janis-Marten Stephan erneut das Nachsehen.

Bevor es für die Kurstädter in rund 4 Wochen Pause geht, steht zum Saisonabschluss noch die Partie in Klinga an, wenn man an die 2:4 Niederlage auf Kunstrasen im November denkt gilt es da durchaus noch etwas gut zu machen.

Bad Lausick spielte mit:

Berger, N. Richter, Wild (71.Wimberger), Schmiedel, Kessing (76.Stephan), Dust, Kamke, Gräf (76.Graulich), Wenzel (71.Brückner), P. Richter, Uebe (71.Creuzburg)

Schiedsrichter:	Robin Hannß (Hochweitzschen)		
Zuschauer:	65		
Torschütze:	1:0	Dust	14.
	2:0	Wenzel	21.
	2:1	Weiner	37.
	3:1	Gräf	39.
	4:1,5:1	Wenzel	48. / 51.
	6:1	Schmiedel	82.
	7:1	Stephan	88.